

„Miteinander wachsen“

Spontane Gedanken, Gefühle, Ideen ...



„Miteinander wachsen“

Gemeinschaft, Entwicklung, Glaubensweg

Leitidee

Gemeinschaft, Entwicklung und Glaubensweg gehören zusammen: Wir wachsen nicht allein, sondern gehen miteinander „auf Gottes Wegen“.



Das Lied auf einen Blick

2

Kurzer Text - große Bilder - musikalisch als Kanon angelegt

Miteinander

- Der Text wiederholt konsequent das gemeinsame Handeln: miteinander wachsen und miteinander gehen.
- „Du und ich / ich und du“ macht Beziehung und Gegenseitigkeit zum Kern.

Weg & Wachstum

- Wachsen ist mehr als körperlich größer werden: lernen, vertrauen, mutiger werden, Beziehungen entwickeln.
- Das Gehen eröffnet das Bild eines gemeinsamen Lebens- und Glaubensweges.

Himmel & Gott

- „Dem Himmel entgegen“ gibt dem Wachstum eine religiöse Richtung.
- „Auf Gottes Wegen“ lädt zur Frage ein, woran Kinder einen guten Weg erkennen können.

Besonderheit: Kanon zu vier Stimmen

Die musikalische Form kann selbst zum Lerngegenstand werden

Viele Stimmen - ein Lied

Die Gruppen beginnen nacheinander. Jede Stimme singt etwas Eigenes und bleibt doch Teil eines gemeinsamen Ganzen.

Religiöse Deutung

Gemeinschaft bedeutet nicht Gleichförmigkeit: Verschiedene Stimmen können zusammenklingen und einander tragen.

Methodische Chance

Der Kanon lässt sich schrittweise aufbauen: erst sprechen, dann einstimmig singen, anschließend zwei und später mehr Gruppen.

Wichtig

Das musikalische Gelingen ist nicht das eigentliche Lernziel. Auch mit Sprechkanon, Rhythmus oder Bewegungen kann die Mehrstimmigkeit erfahren werden.

Mögliche Lernziele

4

Religiös, sozial und musikalisch anschlussfähig

Deuten

Die Kinder erschließen „wachsen“, „Himmel“ und „Gottes Wege“ als religiöse Bilder.

Gemeinschaft erfahren

Die Kinder erleben: Jede Stimme zählt, und gemeinsames Handeln braucht Hören, Rücksicht und Vertrauen.

Über sich nachdenken

Die Kinder benennen Bereiche, in denen Menschen innerlich, im Glauben oder miteinander wachsen können.

Handeln

Die Kinder entwickeln Beispiele dafür, wie sie gemeinsam einen „guten Weg“ gehen können.

Unterrichtsverlauf: 45–60 Minuten

5

Vom Wachstumssymbol über den Text zur Kanonerfahrung

- | | | | |
|---|-------------------------|-----------|--|
| 1 | Symbolimpuls | 5 Min | Eine kleine Pflanze / ein Keimling: „Was braucht etwas, um zu wachsen?“ |
| 2 | Lied hören | 5 Min | Lied oder Melodie hören; Schlüsselwörter sammeln. |
| 3 | Text erschließen | 10–15 Min | Wachsen - Himmel - Weg - du und ich: Bilder mit Kinderideen füllen. |
| 4 | Bewegung | 10 Min | Zu den vier Textabschnitten einfache Gesten oder Wegbewegungen entwickeln. |
| 5 | Kanon erleben | 10–15 Min | Erst Sprechkanon, dann optional zwei- bis vierstimmig singen. |
| 6 | Sichern | 5–10 Min | „So können wir miteinander wachsen“ - konkrete Klassenspuren sammeln. |

Phase 1: „Miteinander wachsen“ entdecken

Vom konkreten Wachstum zur übertragenen Bedeutung

Pflanzen-Impuls

- Eine Pflanze, Samen oder Bildkarten in die Mitte legen.
- Sammeln: Wasser, Licht, Erde, Zeit, Pflege ...
- Dann übertragen: „Was brauchen Menschen, um zu wachsen - innen und miteinander?“

Wachstums-Wörter

- Kinder ergänzen: lernen, Mut bekommen, vertrauen, Freundschaften schließen, Fehler machen dürfen, Hilfe erhalten ...
- Begriffe auf Blätter schreiben und an einen Klassenbaum heften.
- Religiöse Frage öffnen: „Kann auch Glaube wachsen?“

Phase 2: Die religiösen Bilder erschließen

7

Mit offenen Fragen statt fertigen Definitionen

„dem Himmel entgegen“

- Ist damit nur der Himmel über uns gemeint?
- Wofür kann „Himmel“ noch stehen?
- Wann fühlt sich etwas für Menschen „himmlisch“ an?

„auf Gottes Wegen“

- Wie sieht ein Weg aus, der zu Gott passt?
- Woran könnte man merken, dass ein Weg gut ist?
- Kann man sich auf einem Weg auch verirren und neu anfangen?

„du und ich“

- Warum wechselt das Lied zwischen „du und ich“ und „ich und du“?
- Wer trägt wen?
- Was gelingt gemeinsam besser als allein?

Phase 3: Den Kanon körperlich erfahren

8

Mehrstimmigkeit zuerst sichtbar und spürbar machen

1 · Sprechen

- Text rhythmisch sprechen.
- Vier Abschnitte klar markieren.
- Gruppen setzen nacheinander ein - zunächst ohne Melodie.

2 · Bewegen

- Für jeden Abschnitt eine einfache Geste: wachsen, Himmel, gehen, du/ich.
- Gruppen führen die Gesten versetzt aus.
- So wird der Kanon sichtbar.

3 · Singen

- Erst einstimmig sicher werden.
- Dann zwei Gruppen; weitere Stimmen nur, wenn die Lerngruppe bereit ist.
- Nachklang: Wie war es, die eigene Stimme zu halten und zugleich andere zu hören?

Drei Vertiefungsmethoden

9

Vom Lied in die Lebenswelt der Kinder

A · Wachstumsbaum

- Jedes Kind gestaltet ein Blatt: „Dabei möchte ich wachsen.“
- Alternativ ohne persönliche Offenlegung: „Dabei kann eine Klasse wachsen.“
- Blätter zu einem Gemeinschaftsbaum zusammenfügen.

B · Gottes-Wege

- Auf Papier einen Weg legen oder zeichnen.
- Wegsteine beschriften: helfen, teilen, verzeihen, Mut machen, gerecht sein ...
- Diskutieren: Gehört auch Umkehren dazu?

C · Stimmen-Kreis

- Vier Gruppen stehen im Kreis und sprechen/singen ihre Abschnitte.
- Danach Austausch: Was brauchte die Gruppe, damit es zusammenklang?
- Brücke: Was braucht Gemeinschaft im Alltag?

Differenzierung & didaktische Hinweise

1
0

Musikalische Anforderungen niedrigschwellig halten

Klasse 1/2

- Stärker mit Pflanze, Weg, Gesten und kurzen Textteilen arbeiten.
- Kanon eher als Bewegungs- oder Sprechkanon.
- Konkrete Beispiele für „miteinander wachsen“ sammeln.

Klasse 3/4

- Metaphern Himmel, Weg und Wachstum ausführlicher deuten.
- Mehrstimmigkeit als Bild für Vielfalt und Gemeinschaft reflektieren.
- Eigene „Gottes-Wege“-Sätze formulieren.

Inklusion

- Niemand muss vorsingen.
- Rhythmus, Gesten, Instrumente oder Sprechen sind gleichwertige Beteiligungsformen.
- Nicht vergleichen, wer musikalisch „am besten“ ist.

Sicherung und Abschluss

1
1

Die Erfahrung des Kanons religiös und sozial bündeln

Möglicher Merksatz

„Wir wachsen miteinander, wenn wir einander zuhören, uns stärken und gemeinsam nach guten Wegen suchen.“

Religiöse Zuspitzung

„Auf Gottes Wegen“ kann heißen: Wege zu wählen, auf denen Menschen geachtet, getragen und nicht allein gelassen werden.

Abschluss

Kanon noch einmal sprechen oder singen; danach kurze Stille. Optional: Jede Gruppe legt einen Wegstein zum gemeinsamen Weg.

Lernbeobachtung

Kann das Kind die Bilder deuten, Beispiele für gemeinsames Wachstum nennen und die Kanonerfahrung auf Gemeinschaft beziehen?

Material

Noten/Liedblatt, Pflanze oder Samen, Papierblätter, Wegsteine/Karten, Stifte; optional Rhythmusinstrumente.

Quellen, Urheberrecht & Nutzung

Liedgrundlage

- Titel: „Miteinander wachsen“
- Text und Musik: Wilfried Röhrig
- Kanon zu vier Stimmen
- Rechte: 2002 rigma Musikverlag, Viernheim

Unterrichtspräsentation

- Didaktische Konzeption und Foliengestaltung: Wilfried Röhrig, mit Unterstützung von ChatGPT/OpenAI erstellt.
- Die nutzende Lehrkraft kann Aufbau, Formulierungen und Unterrichtsideen an die eigene Lerngruppe anpassen.

Hinweis zur Verwendung

Bei Nutzung der Notenseite besonders beachten: Die Quellenangabe ist keine Lizenz. Noten nur im Rahmen der bestehenden Nutzungsrechte vervielfältigen oder weitergeben.